

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140226
		DK5 DK5-GK	7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1246
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4240,1699
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit langem offen liegende, von Krautarten beherrschte Brachfläche, mit Niveauunterschieden von ca. 2 bis 3 m innerhalb der Fläche. Das Gelände fällt nach Westen etwas ab und die Vegetation ist hier deutlich nitrophytisch und etwas feuchter geprägt, mit hohen Anteilen von Brennessel und Verjüngung von Espen. Hier beginnt sich ein Pionierwald aus Espen zu entwickeln. Nach Osten steigt das Gelände seicht an, ist hier offenbar etwas magerer und etwas niedriger bewachsen. Hier breiten sich Landreitgrasfluren aus, die magere, etwas artenreichere Vegetation mit höheren Anteilen von Moosen und Rotem Straußgras ist noch erkennbar. Hier gibt es vereinzelt ein paar Blüten von Gamander-Ehrenpreis und Johanniskraut. Insgesamt ist die Fläche nur mäßig artenreich. Der Bewuchs geht in den Randbereichen über in die benachbarten Waldbestände. Gegenüber der Vorkartierung hat die Wuchshöhe und Dichte zugenommen, der Gehölzanteil nimmt zu, die Vegetation verfilzt zusehends und die Artenvielfalt nimmt ab.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Wiemerskamper Weg, im Bereich der Einmündung Rader Weg		
Nachbarnutzung/en	Wald		
Rechtswert (X)	575290	Hochwert (Y)	5952984
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Wohldorf(535)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Duvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Duvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

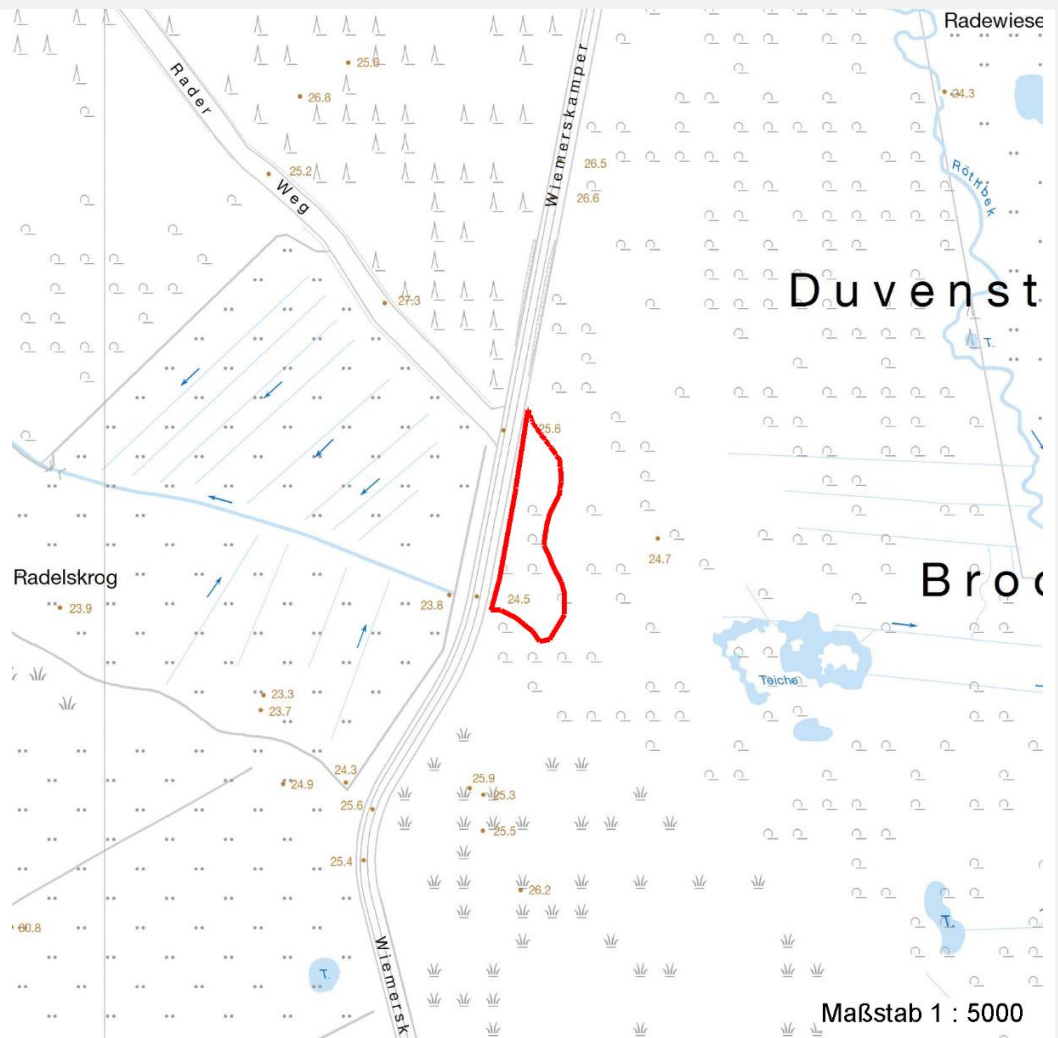
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140226
		DK5 DK5-GK	7452
		DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1246
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4240,1699
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140226	96246	7452	351	07.09.2015	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
76646	0	7452_1246_090920_2.JPG	
76647	0	7452_1246_090920_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140226
			DK5 DK5-GK	7452
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1246
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.09.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4240,1699
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Mittel- bis langfristig geht die offene, teils blütenreiche Vegetation im Zuge der Sukzession verloren.
Wertgesichtspunkte	Im Nordosten sind Teilbereiche teils sonnenexponiert, wenig gestört und als Insekten- und Reptilien-Lebensräume relativ günstig ausgeprägt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung 7.2 - Beseitigung von Gehölzen Die Lichtung stellt mit ihrer West bzw. Südexposition eine wertvolle strukturelle Ergänzung der umgebenden Waldflächen dar, sie ist Lebensraum für Vögel, Insekten, eventuell auch Reptilien und Kleinsäuger, wertvoll auch durch die fehlende Nutzung. Aus diesen Gründen sollte die Lichtung innerhalb der Waldflächen erhalten werden, die zunehmende Verbuschung sollte unterdrückt werden. Daher wird vorgeschlagen, im mehrjährigen Abstand die Vegetation außerhalb der Vegetationsperiode abzuschneiden und das Schnittgut von der Fläche abzuräumen. 1.3 - Extensive Nutzung / Pflege 7.1 - Pflegeschnitte, Mahd

Foto

Fotodatei 7452_1246_090920_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7452_1246_090920_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140226
		DK5 DK5-GK	7452
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1246
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4240,1699
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietaea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140226
			DK5 DK5-GK	7452
			DK5 - Name	Wohldorf-Nord
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1246
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			09.09.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				4240,1699
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-						-						
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-	-						-						
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-						
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-						
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-						
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten																	39

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland